

Sicherer Hillmannplatz: Neues Konzept zur Belebung und Sicherheit

FDP fordert Polizeistation am Hillmannplatz in Bremen zur Bekämpfung von Kriminalität. Unterstützung von mehreren Parteien.

Standdatum: 8. August 2024.

Autorinnen und Autoren:
Folkert Lenz

Bild: Radio Bremen

Die Rückkehr von Sicherheit und Gemeinschaftsgefühl am Hillmannplatz wird durch den Vorschlag der FDP unterstützt, der eine Polizeistation und weitere Maßnahmen zur Belebung des Plätzchens beinhaltet.

Polizeipräsenz als Schlüssel für mehr Sicherheit

Ein zentrales Anliegen der FDP in der Bremischen Bürgerschaft besteht darin, den Hillmannplatz, der in den letzten Jahren massiv von Kriminalität, darunter Überfälle und Drogenhandel, betroffen war, durch eine Polizeistation und Videokameras sicherer zu gestalten. Die Liberalen sehen hierin nicht nur eine Maßnahme zur Kriminalitätsbekämpfung, sondern auch einen Weg, das Vertrauen der Bürger in die öffentliche Ordnung zu

stärken.

Vielfältige Unterstützung für den FDP-Vorschlag

Der Vorschlag hat bereits Zuspruch von anderen politischen Parteien erhalten. Die CDU schlägt vor, den Hillmannplatz durch verschiedene Veranstaltungen, Märkte und Events wieder in den Fokus der Bevölkerung zu rücken. Auch Bündnis Deutschland (BD) unterstützt die Idee und fordert zusätzlich die Einführung einer Alkoholverbotszone. Diese Maßnahmen sollen dazu beitragen, den Platz wieder zu einem Ort der Begegnung für die Bürger zu machen.

Maßnahmen zur Belebung des Hillmannplatzes

Die FDP hat nicht nur Sicherheitsaspekte im Kopf, sondern verfolgt auch das Ziel, den Hillmannplatz attraktiver zu gestalten. Dazu gehört der Vorschlag für einen fest installierten Pavillon, der Gastronomie und Handel einen Platz bieten soll. Eine verbesserte Beleuchtung in dunklen Ecken und eine erhöhte Zahl von Mülleimern sollen ebenfalls zur Sauberkeit und zum Wohlbefinden am Platz beitragen. Die Liberalen planen zudem, nach drei Monaten die Wirksamkeit dieser Maßnahmen zu überprüfen.

Reaktionen der Behörden und Perspektiven

Das Innenressort zeigt sich vage zurückhaltend bezüglich der Vorschläge. Es wird zwar berichtet, dass die Sicherheitssituation sich mit der Gründung der speziellen Polizeikommission „Junge Räuber“ verbessert hat, jedoch bleibt unklar, ob die Einführung einer neuen Polizeistation notwendig ist. Unabhängig davon plant die Innenbehörde bereits eine Lichtinstallation, die jedoch nur bis Ende des Jahres aktiv sein soll.

Quelle:
buten un binnen.

Dieses Thema im Programm:
Bremen Eins, Nachrichten, 8. August 2024, 13 Uhr

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de